

# Wien: vom Rand zur Mitte Europas Umgang mit Wachstum

Studienreise Chance Raumplanung vom 26. - 28. September 2024



Wien ist mit rund 2 Millionen Einwohnern (2023) die bevölkerungsreichste Stadt Österreichs. Im Grossraum Wien leben etwa 2,9 Millionen Menschen – das entspricht rund einem Drittel der österreichischen Bevölkerung. Architektonisch ist das Zentrum Wiens bis heute von den Bauwerken aus der Gründerzeit aber auch von Barock und Jugendstil (Wiener Moderne bzw. Wiener Sezessionsstil) geprägt. Bei der späteren Stadtentwicklung spielte der Donauraum eine wichtige Rolle. 1986 wurde im alten Überschwemmungsgebiet der Donau die Neue Donau ausgegraben. Dazwischen entstand die Donauinsel, die sich zu einem beliebten Erholungsgebiet entwickelte. Ende des 20. Jahrhunderts begann man beidseits der Donau neue Wohnquartiere zu schaffen und mit der Donacity ein Hochhausviertel am linken Donauufer zu etablieren. Weitere aktuelle Transformations- und Neubaugebiete sind von hohem raumplanerischem Interesse.

Heute wird Wien in internationalen Bewertungen regelmässig zu den Städten mit der besten Lebensqualität gezählt, zuletzt erreichte es 2023 Rang eins weltweit. Dazu tragen u.a. der hohe Grünanteil am Stadtgebiet (ca. 50 Prozent), die vergleichsweise sehr gute ökologische Qualität der Stadt oder das dichte Netz öffentlicher Verkehrsmittel wesentlich bei. Aber auch die Stadt Wien und die Stadtplanung sind mit vielschichtigen Herausforderungen konfrontiert: Bevölkerungswachstum und Wohnungsbau, Baukultur, Mobilitätsfragen oder Klimawandel.

Anhand von Kurzvorträgen und ausgedehnten Spaziergängen lernen wir Strategien und Lösungsansätze der aktuellen Stadtplanung kennen und setzen diese in einen regionalen Kontext. Fachleute mit verschiedenen thematischen Schwerpunkten aus öffentlichen Verwaltungen, privaten Büros und Hochschulen werden uns informieren und begleiten.

Das Programm umfasst drei volle Tage, 26., 27. und 28. September 2024. Die Hin- und Rückreise muss vorher bzw. nachher erfolgen und wird von den Teilnehmenden selber organisiert. (max. 30 Personen)

## *Chance Raumplanung*

ist eine Austauschplattform zur Koordination der Weiterbildung in der Raumplanung.

Sie organisiert Werkstattgespräche, Exkursionen und Studienreisen zu aktuellen Themen der Raumplanung in Zusammenarbeit von

ETH	Eidg. Technische Hochschule Zürich: MAS ETH Raumentwicklung
OST	Ostschweizer Fachhochschule: MAS Raumentwicklung (OST)
FSU	Fachverband Schweizer Raumplaner
EspaceSuisse	Verband für Raumplanung
SIA	Schweizerischer Ingenieur- und Architektenverein
KPK	Schweizerische Kantonsplanerkonferenz
RZU	Planungsdachverband Region Zürich und Umgebung

# Themenfächer der Studienreise

## 1. Stadtentwicklung Wien im regionalen Kontext

- Vom Rand zur Mitte Europas: Seit dreissig Jahren liegt Wien nicht mehr am Rand sondern inmitten von Europa. Was bedeutet dies soziodemographisch, verkehrlich, landschaftlich, wirtschaftlich und politisch für die Regional- und Stadtentwicklung der letzten Jahrzehnte? Welches sind die aktuellen Herausforderungen und Strategien?
- Wien, lebenswerteste Stadt der Welt 2023: Was macht die Lebensqualität aus und welche Rolle spielt die Raumplanung und im Speziellen die Stadtentwicklungskonzepte?

## 2. Wohnbaupolitik Wien – gestern und heute

- Gemeindebau im «Roten Wien» – Kommunaler Wohnungsbau ab den 1920er Jahren. Wie gestaltete sich der kommunale Wohnungsbau gestern, welche Wohnbaupolitik hat die Stadt heute?
- IBA\_Wien 2022: Wie wohnen wir morgen? Was hat die Stadt von der IBA\_Wien 2022 gelernt?

## 3. Baukultur in Wien

- Wie geht die Stadt mit historischer Bausubstanz um?
- Wien bekennt sich zu einer bedeutenden Wettbewerbskultur im Städtebau und in der Architektur. Mit welchen sichtbaren Resultaten?

## 4. Ökologische Stadtentwicklung und Smart City Wien

- Entwicklung nach ökologischen Gesichtspunkten: Mit welchen Strategien und konkreten Projekten bringt der Bereich «Räumliche Entwicklung» der Umweltabteilung ökologische Interessen ein?
- Auch bei Smartcity gibt es «die Wiener Art»: Welche Strategien verfolgt die Stadt? Welches sind erfolgreiche Projekte?
- Landschaftsplanung: mehr als die Hälfte der Stadtfläche ist Grünraum. «Wien lebt auf - Freiräume: grün & urban», so das Motto im Stadtentwicklungskonzept 2025. Was wurde umgesetzt?

### Aktuelle städtebauliche Projekte,

die unter verschiedenen Themenschwerpunkt besucht und vorgestellt werden: Seestadt Aspern (auf dem ehem. Flugplatz), Museumsquartier, Viertel Zwei – Wohnen am Prater, Sonnenwendviertel, südlich Hauptbahnhof mit Helmut-Zilk-Park, Gleis 21 Sozial – und Wohnprojekt im Sonnwendviertel und weitere.

### Provisorisches Programm

25.9 Mittwoch- abend	späteste Anreise (individuell)	Nachtzug Zürich ab Mi, 20.40 Wien an Do, 7.58
26.9 Donnerstag	1. Stadtentwicklung Wien im regionalen Kontext 2. Wohnbaupolitik Wien – gestern und heute  <i>gemeinsames Mittagessen</i>	<i>Gemeinsames Nachtessen</i>
27.9 Freitag	3. Baukultur in Wien  <i>gemeinsames Mittagessen</i>	<i>Gemeinsames Nachtessen</i>
28.9 Samstag	4. Ökologische Stadtentwicklung und Smart City Wien  <i>gemeinsames Mittagessen</i>	<i>Abschiedsapéro?</i>
28.9. Samstag- abend	früheste Rückreise (individuell)	Nachtzug Wien ab 21.39 Zürich an 8.20

### Reiseleitung

Heidi Haag, Raumplanerin MAS ETH / FSU

Wilhelm Natrup, Amtschef / Kantonsplaner Kanton Zürich

Esther van der Werf, Architektin und Stadtplanerin MSc, EspaceSuisse

## Preise und Leistungen

Pauschalpreis pro Person (ohne Hin- und Rückreise): Ca. CHF 1'150.-  
(unverbindliche Preisschätzung, Abweichungen nach Berechnung aufgrund genauer Teilnehmerzahl und konkretem Programm vorbehalten)

Im Pauschalpreis sind folgende Leistungen inbegriffen:

- 2 Übernachtungen im \*\*\*-Hotel (Zimmer mit Bad/Dusche)
- Frühstücksbuffet im Hotel
- alle im Programm erwähnten gemeinsamen Mittag- und Nachtessen
- lokale Fachbegleiter und -begleiterinnen
- alle Exkursionen inkl. Transporte, Eintritte, Gebühren
- Trinkgelder und Geschenke für lokale Fachbegleiter und -begleiterinnen

Die Reiseteilnahme erfolgt auf eigene Verantwortung und eigenes Risiko. Für den Abschluss von Versicherungen für Annullationskosten, Unfall, Diebstahl sind die Teilnehmenden selbst verantwortlich.

## Anmeldung

Die Anmeldung erfolgt in zwei Schritten:

Aufgrund der **provisorischen Anmeldung** ermitteln wir das Interesse an dieser Reise und entscheiden, ob diese durchgeführt wird. Mit der voraussichtlichen Teilnehmerzahl berechnen wir die definitiven Kosten.

Die **definitive Anmeldung** erfolgt bis ca. Ende Mai 2024, nach Erhalt des Detailprogramms und der Anmeldeunterlagen.

---

## Provisorische Anmeldung bis 31. Januar 2024

Für die **provisorische Anmeldung bis 31. Januar 2024** brauchen wir die folgenden Angaben (ein Foto oder Scan vom ausgefüllten Talon reicht).

Senden Sie diesen an: **Heidi Haag**, [heidahaag@bluewin.ch](mailto:heidahaag@bluewin.ch), Tel. 079 424 72 58 (für weitere Infos oder Fragen)

### Provisorische Anmeldung

Studienreise nach Wien, vom 26. bis 28. September 2024

Name/Vorname .....

Strasse .....

PLZ/Ort .....

Firma/Beruf/Organisation .....

E-Mail .....

Ich wünsche für die 2 Nächte vom 26. und 27. September 2024

ein Einzelzimmer

ein Doppelzimmer

geteilt mit Name/Vorname.....

Ich fasse eine individuelle Verlängerung ins Auge (diese Information ist hilfreich für die Hotelreservation)

vor dem 26.9.

nach dem 27.9.

Datum/Unterschrift .....